



Katholische Kirchengemeinde Biet

Pfarrblatt

Nr. 2 11.02.2017 bis 12.03.2017



Liebe Gemeindemitglieder!

Gedanken zur ökumenischen Bibelwoche im Jahr 2017

Unsere Welt wäre rettungslos verloren, wenn nur die Kräfte von Menschen am Werk wären. Das Evangelium des Matthäus zeigt jedoch: Gott hat unsere Welt nicht abgeschrieben. Gott sucht uns und lädt uns ein, inmitten von Unsicherheit, einer größeren Vision zu trauen.

Es waren ganz grundlegende Erfahrungen, die wir in den Texten dieser Bibelwoche aufspürten: Eben seinen „guten Gründen“ nachzuspüren, Glück zu erfahren, Zweifel zuzulassen und auch zu überwinden und letztlich in der Gewissheit zu leben, dass Gott aus unseren Bruchstücken etwas Ganzes macht.

Montags hieß das Thema: „Unter einem guten Stern“ (Mt 2,1-12).

Dienstags lautete das Thema: „Das Ende des Wartens“ (Mt 11,2-15,25-30).

Mittwochs beschäftigten wir uns mit der Textstelle aus (Mt 14,22-33): „Im Zweifel gehalten.“

Donnerstags war unser Thema: „Der Liebe bedürftig“ (Mt 25,31-46).

Ein guter Teil der Visionen des Matthäus und der Reformer und Reformerinnen des 16. Jahrhunderts hat innerhalb der letzten 500 Jahre gute Früchte getragen.

Es grüßt Sie

Michael Schnurr, Gemeindeferent

Gottesdienste

Freitag, den 10.02.2017 HI. Scholastika

18.00 Tiefenbronn **Eucharistiefeier** mitgestaltet von der **Frauengemeinschaft** Thema: "Gott behüte Dich" (*Pfr. Kribl*)

Samstag, den 11.02.2017 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.00 Hamberg **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*) † Susanne Weingartz zum Jahrtag

18.00 Schellbronn **Eucharistiefeier** (*Pater Rocky*)

Sonntag, den 12.02.2017 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Lehningen **Wortgottesfeier** (*Fr. Grönheim*)

09.00 Steinegg **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*) † Herbert Lehmann und Karl Lehmann, † Franz und Maria Bommer; † Irma Renneberg und Margaritha Morlock und verst. Angehörige; **Requiem** † Lisa Vögele

10.30 Mühlhausen **Wortgottesfeier** (*Herr Schneider*)

10.30 Neuhausen **Eucharistiefeier** mit **Taufe** Leo Killinger und Hannah Sickinger (*Pfr. Kribl*) † Karl und Sophie Leicht, † Rosa Killinger, † Josef und Anna Fruhstuck und Angehörige

10.30 Tiefenbronn **Eucharistiefeier** (*Pfr. Grunwald*)

Donnerstag, den 16.02.2017

18.00 Neuhausen **Eucharistiefeier** (*Pfr. Grunwald*) für liebe Verstorbene

19.00 Mühlhausen **Gemeindegebet** (*Frau Benzinger*)

Freitag, den 17.02.2017 Die hl. Gründer des Servitenordens

10.30 Steinegg **Eucharistiefeier** im Landhaus für Senioren

Samstag, den 18.02.2017

18.00 Schellbronn **Eucharistiefeier** mit **Vorstellung der Erstkommunionkinder** (*Pfr. Kribl*) † Adolf Jung zum Todestag

Sonntag, den 19.02.2017 7. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Neuhausen **Wortgottesfeier** (*Herr Schnurr*)

- 09.00 Tiefenbronn **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl) † Erika Gall zum Jahrtag
 10.30 Hohenwart **Eucharistiefeier** (Pfr. Grunwald) † Erich und Rosa Kraus und lebende und verst. Angehörige
 10.30 Lehningen **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)
 10.30 Mühlhausen **Wortgottesfeier** (Frau Ripka)
 10.30 Steinegg **Wortgottesfeier** (Herr Schnurr)

Dienstag, den 21.02.2017 Hl. Petrus Damiani

- 18.00 Hohenwart **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Mittwoch, den 22.02.2017 Kathedra Petri

- 18.00 Steinegg **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Donnerstag, den 23.02.2017 Hl. Polykarp

- 19.00 Mühlhausen **Gemeindegebet** (Frau Sickinger)

Freitag, den 24.02.2017 Hl. Matthias

- 10.30 Steinegg **Eucharistiefeier** im Landhaus für Senioren
 18.00 Lehningen **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Samstag, den 25.02.2017 Hl. Walburga

- 14.00 Hohenwart **Taufe** Alizee Brotzel (Pfr. Lichtenberger) in Hl. Kreuz
 18.00 Hamberg **Eucharistiefeier** (Pater Rocky)
 18.00 Neuhausen **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Sonntag, den 26.02.2017 8. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Mühlhausen **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl) † Georg Sickinger
 10.30 Hohenwart **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)
 10.30 Lehningen **Eucharistiefeier** (Pfr. Grunwald)

Dienstag, den 28.02.2017

- 18.00 Schellbronn **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Mittwoch, den 01.03.2017 Aschermittwoch

- 18.00 Hamberg **Eucharistiefeier mit Auflegung des Aschekreuzes** (Pfr. Kribl)

Donnerstag, den 02.03.2017

- 19.00 Mühlhausen **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Freitag, den 03.03.2017

- 10.30 Steinegg **Eucharistiefeier** im Landhaus für Senioren

- 11.00 Tiefenbronn **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*) im Haus Schauinsland
 19.00 Tiefenbronn **Wortgottesfeier Weltgebetstag der Frauen**
 (*Frau Gindele*)

Samstag, den 04.03.2017 Hl. Kasimir

- 18.00 Steinegg **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*) † Erwin Zoller zum Jahrestag; † Hildegard und Ludwig Oberle, † Otto und Julian Krohe

Sonntag, den 05.03.2017 1. Fastensonntag

- 09.00 Hamberg **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*) † Helene Pilarsch und Angehörige; † Hedwig und Karl Enghofer, Eltern und Schwiegereltern
 10.30 Hohenwart **Wortgottesfeier** (*Herr Reiling*)
 10.30 Lehningen **Wortgottesfeier** (*Frau Krämer*)
 10.30 Mühlhausen **Eucharistiefeier** (*Pfr. Grunwald*)
 10.30 Tiefenbronn **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)

Dienstag, den 07.03.2017 Hl. Perpetua und hl. Felizitas

- 18.00 Hohenwart **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)

Mittwoch, den 08.03.2017 Hl. Johannes von Gott

- 18.00 Steinegg **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)

Donnerstag, den 09.03.2017 Hl. Franziska von Rom

- 18.00 Neuhausen **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)
 19.00 Mühlhausen **Gemeindegebet** (*Frau Geisel*)

Freitag, den 10.03.2017 Freitag der 1. Woche der Fastenzeit

- 10.30 Steinegg **Eucharistiefeier** im Landhaus für Senioren
 18.00 Lehningen **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)

Samstag, den 11.03.2017 Samstag der 1. Woche der Fastenzeit

- 18.00 Lehningen **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)
 18.00 Mühlhausen **Eucharistiefeier** (*Pater Rocky*)

Sonntag, den 12.03.2017 2. Fastensonntag, Sonderkollekte Renovation Pfarrkirche St. Urban und Vitus

- 09.00 Schellbronn **Eucharistiefeier** (*Pfr. Kribl*)

09.00 Tiefenbronn	Wortgottesfeier (<i>Herr Schnurr</i>)
10.30 Hamberg	Wortgottesfeier (<i>Herr Schnurr</i>)
10.30 Hohenwart	Eucharistiefeier mit Taufe Patrick Raphael Frank (<i>Pfr. Kribl</i>)
10.30 Neuhausen	Eucharistiefeier (<i>Pfr. Grunwald</i>), † der Familie Pa- wellek, verst. Eltern und Angehörige
10.30 Mühlhausen	Kindergottesdienst

Gebete

Rosenkranzgebet

Neuhausen	Mo.; Di., Fr. um 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
	Mi. um 18.00 Uhr Wallfahrtsrosenkranzgebet
	Do. um 17.20 Uhr Rosenkranzgebet
	Hohenwart täglich um 18.30 Rosenkranzgebet

Taizé- Gebet



In unserer Kirchengemeinde Biet finden die Taizé-Gebete einmal im Monat, sonntags um **19.00 Uhr** in der **St. Wendelinus-Kapelle** statt.

Nächster Termin: **5. März 2017**. Herzliche Einladung!

Sondergottesdienste



Einmal im Monat findet im **Haus Schauinsland**, Maria Magdalena Str. 6, Tiefenbronn um **11.00 Uhr** ein Gottesdienst, im Wechsel evangelisch und katholisch statt. Termine finden Sie im Gottesdienstplan!

Tiefenbronn

Die Frauengemeinschaft Tiefenbronn feiert einen **Segensgottesdienst** „**Gott behüte Dich**“. Freitag, **10.02.2017** um 18 Uhr in Maria Magdalena. Wir laden herzlich ein!

Kindergottesdienst

Mühlhausen



Wir laden Euch und Eure Familien herzlich ein, zu einem **Wortgottesdienst für Kinder**
Am: Sonntag, **12.03.2017**
um: **10.30 Uhr**
in der **St. Alexander Kirche Mühlhausen**

Tauftermine

Zu folgenden Terminen können Sie Ihr Kind zur Taufe anmelden:

05.03.2017 um 14.30 Uhr, Ort ist noch nicht festgelegt
26.03.2017 um 15.00 Uhr, Ort ist noch nicht festgelegt
15.04.2017 um 21.00 Uhr, im Rahmen der Osternachtfeier, Neuhausen, Pfarrkirche St. Urban und Vitus
16.04.2017 um 14.30 Uhr, Neuhausen, Pfarrkirche St. Urban und Vitus



Die Pfarrämter Neuhausen und Tiefenbronn nehmen Ihre Anfrage gerne entgegen.

Beichtgelegenheit

Gerne können Sie mit Herrn Pfarrer Kribl einen Termin für ein Beichtgespräch vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Neuhausen, Tel. 42 59.

Krankenkommunion

Wenn Sie gerne die Krankenkommunion zuhause empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt Neuhausen unter Tel. 0 72 34 / 42 59 und vereinbaren einen Termin.



Tiefenbronn

Jeweils 14-tägig dienstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus „St. Martin“

Dienstag, **21. Februar 2017**: „Café-Fasnet“ mit Herrn Schöttle

Dienstag, **07. März 2017**: „Das Ei“ mit Pina Stähle

Seniorenkreise

Senioren Hohenwart

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am Montag, **20.02.2017** treffen wir uns wie üblich um **14.30 Uhr** im katholischen Gemeindezentrum. Lassen Sie sich überraschen.

Senioren Steinegg

Liebe Senioren,
der nächste Seniorennachmittag ist am **22. Februar 2017**. Wir treffen uns um **14.30 Uhr** im Pallottisaal. Frau Anne von der Vring stellt mit einem kleinen Ausschnitt aus ihrem **Clownprogramm** die **Theaterschachtel** in Neuhausen vor. Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag.
Herzlichst, Euer Seniorenteam

Senioren Schellbronn

Liebe Seniorinnen und Senioren,
unser nächstes Zusammensein findet am Montag, **06.03.2017** um **14.30 Uhr** im ehemaligen Pfarrhaus in Schellbronn statt. „**Interessantes zur Fastenzeit.**“ Herr Schnurr wird berichten. Herzliche Einladung.

Senioren Neuhausen

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir laden Sie ein zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Donnerstag, **16.02.2017** um **14.30 Uhr** im Schwalbennest. Wir haben einen alten Berufsstand zu Gast. Seit neuestem macht der Nachtwächter aus Weil der Stadt nicht nur Führungen, sondern besucht auch Veranstaltungen der Senioren, um über seine Arbeit und Führungen zu berichten. Es wird bestimmt ein unterhaltsamer Nachmittag. Wir freuen uns, wenn wir Sie zahlreich begrüßen können. Herzliche Grüße, das Seniorenteam.

Senioren Hamberg

Liebe Seniorinnen und Senioren,
zum nächsten Treff am Montag, **20.02.2017**, **14.30 Uhr** im St. Wolfgangszentrum in Hamberg laden wir herzlich ein: Thema: **Trickdiebstahl und Trickbetrüger an der Haustür**. Referent: Herr Kösling von der Polizeiprävention Pforzheim.

Senioren Hamberg und Steinegg

Liebe Seniorinnen und Senioren, am Montag, **06. März 2017** wollen wir unsere gemeinsame traditionelle **Besenausfahrt** unternehmen. Wir treffen uns um **13.30 Uhr** an den übliche Haltestellen in Hamberg und Steinegg und fahren dann zum **Weingut Plag** nach **Kürnbach**. Für musikalische Umrahmung ist gesorgt. Dort ist alles ebenerdig und behindertengerecht, sodass jeder mitfahren kann. Wer einen besonderen Service benötigt, möchte sich bitte melden. Anmeldungen nehmen bis **25.02.2017** Franz Ochs, Tel. 16 91 oder Familie Vincon, Tel. 98 03 03 entgegen. Gerne kann man sich auch beim nächsten Seniorentreff im Februar anmelden.

Liebe Grüße an Alle, Eure Seniorenteam von Hamberg und Steinegg

Soziale Dienste

Krankenpflegeverein e.V.

Vorsitzender: Alex Hirn Tel: 4459
Neuhausener Str.12 Neuhausen-Hamberg



Unser Leistungsangebot

Der Krankenpflegeverein ergänzt die Leistungen des ambulanten Pflegedienstes St.Josef, vor allem für Menschen die keinen Anspruch auf Leistungen der Kranken-oder Pflegekassen haben.

Die Leistungen des KPV richten sich vorrangig an Mitglieder und sind grundsätzlich kostenlos.

Unser Leistungsangebot:

Beratung rund um die Pflegebedürftigkeit

Hilfsmittelverleih (z.B. Rollstuhl, Badelifter, Pflegebett, Rollator)

Vermittlung weiterführender Dienstleistungen

Besucherdienste

Fahr-und Begleitdienste für Notfälle

Mitfinanzierung der Beratungsstelle „ Hilfen im Alter“

Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst

Kooperation – Wohnraumberatung – DRK (Alters-u. Behindertengerechtes Wohnen)

Preisnachlass auf Leistungen der Nachbarschaftshilfe des ambulanten Pflegedienstes St.Josef

Bevorzugte Aufnahme ins Landhaus St.Josef

offenes Frauenfrühstück jeden **1. Dienstag im Monat in Steinegg**

Mittagstreff für Alt und Jung jeden **2. Mittwoch im Monat in Steinegg**

und jeden **2. Montag im Monat in Neuhausen - Theaterschachtel.**

(Fahrdienst nach telef. Anmeldung möglich)

Auskunft und Organisation

Katharina Waibel

Eichendorffstr.6

75242 Neuhausen-Steinegg

Tel: 0 72 34-98 11 23

Nachmittagstreff Neuhausen

Am **13.02.2017** ab **14.30 Uhr** in der **Theaterschachtel**, Pforzheimer Str. 1.

Wir freuen uns über neue Gesichter - zu unseren Treffen ist jeder herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaften

Mühlhausen

Ökum. Frauengruppe ATEMPAUSE

Auskunft zu unserer Gruppe:

Irene Geisel (Tel. 5196), Anja Benzinger (Tel. 8027)



23.02.2017 um **19 Uhr** im Haus St. Martin in Tiefenbronn

„Was ist denn fair?“ – Philippinen. **Vorbereitungsabend** zum Weltgebets-tag mit Einüben der Lieder.

03.03.2017 um **19 Uhr** in der kath. Kirche Tiefenbronn

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets-tag.

Für beide Termine bilden wir Fahrgemeinschaften und treffen uns dazu um **18.45 Uhr** im **Schulhof**.

13.03.2017 um 19 Uhr: **Ein Abend in der Bücherei** mit Elke Schneider unter dem Motto: „Literatur im Kreis – Über Gelesenes reden.“

Zu allen Terminen herzliche Einladung.

Tiefenbronn



Frauen aller Konfessionen sind auch dieses Jahr wieder zum Weltgebets- tag der Frauen eingeladen, der am **Freitag, 3. März 2017** weltweit began- gen wird. Dieses Jahr sind christliche Frauen aus Tiefenbronn für die Veranstaltung verantwortlich. Der **Gottesdienst** findet um **19.00 Uhr** in der Kirche St. Maria Magdalena in Tiefenbronn statt. Im Anschluss geselliges Zusammensein bei einem landestypischen Imbiss im Kulturhaus Rose.

Der **Vorbereitungsabend** ist am Donnerstag, **23.02.2017** um **19 Uhr** im Haus St. Martin.

Hohenwart

Freitag, 3. März , 19.00 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Hohenwart. Der Weltgebetstag in diesem Jahr wurde von Frauen aus den unterschied- lichsten Regionen und Konfessionen der Philippinen vorbereitet. Um den Tag vor Ort zu begehen – getreu dem Motto:

„**Informiert beten – betend handeln**“.

Der Ruf nach Gerechtigkeit fordert unsere Antwort. Frauen und Mädchen haben es in der männlich dominierenden Gesellschaft besonders schwer. Wir laden alle Interessierten herzlich zum **Gebetsabend** sowie zum **Vor- bereitungstreffen** mit Liedprobe usw. ein auf:

Montag, 20. Februar um 19.00 Uhr im Kath. GZ Hohenwart

Wir freuen uns auf viele Gäste auch aus den Nachbargemeinden.

Musik / Chor

Mühlhausen



Kath. Kirchenchor St. Alexander

Chorprobe donnerstags im kath. Gemeindezentrum St. Alexander, Zur Tränke 2. Weitere Info's unter Tel. 7578 (Dirigent Arnold Thiery) oder Tel. 8192 (Vorsitzende Evelin Beck).

Neuhausen

Benefizkonzert zugunsten der **Renovation Pfarrkirche St. Urban und Vitus** am Samstag, **11.03.2017 um 18 Uhr.**

Ein musikalischer Streifzug durch die Welt klassischer Lieder und Opernarien

Aus Freude an der Musik hat sich die Gruppe um die Sopranistin Beatrice Fuhr-Herz, mit Stefan Baur am Klavier und Alexandra Baur als Moderatorin gefunden. Neben ihren Berufen als Lehrerinnen und Jurist nehmen sie sich die Zeit, anspruchsvolle Programme einzustudieren. Von Zeit zu Zeit werden sie dabei von weiteren Hobbymusikern aus der Region unterstützt. Mittlerweile gehört es schon zur guten Tradition für die Drei in ihrer Heimatstadt Konzerte zu organisieren. Ihr Repertoire beinhaltet Lieder zu fast allen klassischen Stilepochen. Am 11. März 2017 werden sie daraus u.a. Lieder von Wolf, Schumann, Strauss und Puccini darbieten.

In einer Zeit, in der es eher auf Effekt und Sensation ankommt und Liederabende eher eine nicht so populäre Konzertform darstellen, freut sich das Trio auf ein Publikum, welches sich auf die Klänge von Schnelltem, Langsamem, Traurigem, Heiterem und Eingängigem einlassen möchte.

Da die Akteure ganz unterschiedliche Vorlieben haben und dennoch perfekt harmonieren, ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Zwischen den einzelnen Liedbeiträgen erfährt der Zuhörer etwas zu den Komponisten und den Liedtexten. Mit Amüsantem und Unbekanntem führen Alexandra Baur und Andreas Renner durch den Abend.

Steinegg

BietVoices e.V.

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem **6. Steinegger Musik-Café** am **Sonntag, 5. März 2017** um **14.30 Uhr** bis **18.00 Uhr** im **Pallottisaal** in **Steinegg**. Zwischen 15.00 Uhr und 16.30 Uhr werden sowohl wir, als auch der „Frauenchor Horrheim“ und „Da Capo“ aus Wurmberg, Sie musikalisch unterhalten. Auch für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Kaffee und allerlei Selbstgebackenem wieder bestens gesorgt. Eintritt frei!

Seelsorgeeinheit Biet

Chor Horizont

Probe immer **donnerstags um 20.15 Uhr** im Gemeindezentrum in Hohenwart. Neue Sänger/Sängerinnen sind herzlich willkommen!

Infos: Martina Bucher, Tel. 67 75

Neuhausen

Kath. Kirchenchor St. Urban und Vitus

Chorprobe immer **mittwochs um 19.15 Uhr** im Schwalbennest (außer in den Schulferien)

Infos: Karl-Hugo Leicht, Tel. 74 33

Schellbronn

Kath. Kirchenchor / Cäcilienverein St. Nikolaus

Chorprobe immer **donnerstags** (außer feiertags und in den Sommerferien) im Vereinsraum der Schwarzwaldhalle Schellbronn

Gospelchor: 18.00 Uhr Kirchenchor: 18.45 Uhr

Weitere Info`s erhalten Sie bei Christina Dettinger, Tel. 87 41

Steinegg

Bitte beachten Sie die neue **Kontonummer** für **Spenden** zugunsten der „**Neuen Orgel, Kirche Rosenkranzkönigin, Steinegg.**“

**Röm. Kath. Kirchengemeinde Biet
Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen**

DE 68 6666 1454 00 10 047 000 bei der VR Bank im Enzkreis eG
Stichwort: Neue Orgel Steinegg, Kirche Rosenkranzkönigin

Erstkommunion

Ausflug Hostienbäckerei

Liebe Erstkommunionkinder, im Rahmen Eurer Erstkommunionvorbereitung dürft Ihr am **2. März 2017** mit Herrn Pfarrer Kribl einen Ausflug nach **Mannheim** machen. Dort werdet Ihr eine **Hostienbäckerei** besichtigen.

Bis dahin erhaltet Ihr jedoch noch einen Info-Brief, in dem alles drinsteht, was Ihr für diesen Ausflug wissen müsst.



Firmung

Einladung zum Informationsabend

Im Oktober 2017 findet in unserer Seelsorgeeinheit wieder die Firmung statt. Insbesondere sind die Jugendlichen, die vom **01.08.1999 bis 31.07.2002** geboren sind, dazu eingeladen, sich firmen zu lassen.



Der Informationsabend für die Jugendlichen findet am Mittwoch, dem **8. März um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Urban und Vitus in Neuhausen** statt. Dort erhalten die Jugendlichen nähere Informationen über die Firmvorbereitung. Die Jugendlichen wurden mittlerweile persönlich angeschrieben. Wer keinen persönlichen Brief erhalten hat, sich aber firmen lassen möchte, wende sich bitte an das Katholische Pfarramt in Neuhausen, Kirchgasse 2, Tel. 0 72 34 / 42 59.

40 Tage für Gott

Liebe Kinder, mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit. Das heisst: Wir bereiten uns auf Ostern vor!

Nun fragt Ihr Euch vielleicht, was die Asche, die der Pfarrer am Aschermittwoch als Kreuz auf Eure Stirn aufträgt, bedeutet:

Asche ist ein seltsames Zeichen: Sie erinnert daran, dass alles einmal zu Ende geht. Asche bleibt dort übrig, wo etwas verbrannt wird. Jeder Mensch wird einmal sterben und zu Staub, zu Asche werden. Aber nicht nur das: Asche wurde früher als Reinigungsmittel verwendet. Sie bedeutet auch, dass etwas gut und rein werden kann. Deshalb gab es vor langer Zeit einen Brauch: Wenn man etwas falsch gemacht, etwas Böses getan hatte, streute man sich Asche auf den Kopf (daher kommt das Sprichwort: „Asche auf mein Haupt“) oder setzte sich in die Asche. Damit zeigte man: Ich sehe ein, dass ich etwas falsch gemacht habe, ich will versuchen, es wieder gut zu machen. Zum Gottesdienst am Aschermittwoch bekommen wir ein Kreuz aus Asche auf die Stirn gezeichnet. Damit beginnt der Weg durch die Fastenzeit. Das Aschekreuz zeigt: Irgendwann müssen wir sterben – aber wie Jesus werden wir auferstehen. Wir versuchen einzusehen, was falsch war, und bemühen uns, es besser zu machen – Jesus hilft uns dabei. Zum Aschekreuz wird uns gesagt: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst. **So, wie die Faschingssachen weggeräumt werden, kann man auch in sich selbst aufräumen. Eine gute Möglichkeit dafür besteht darin, auf Dinge zu verzichten, die nicht unbedingt nötig sind:**



Es dauert zwar noch eine Weile aber hier schon mal einige Ideen, wie Ihr die Fastenzeit für Euch gestalten könnt:

- kurze Strecken: laufen statt mit dem Auto fahren
- beim Einkaufen: keine Schokoriegel „ernörgeln“
- abends: gemeinsam spielen statt fernsehen
- nach der Schule: kein Brötchen auf dem Weg, wenn zu Hause schon das Essen wartet



Text- und Bilderquelle: pfarrbriefservice.de

Hohenwart Ökumenische Krabbelgruppe

Leider ist die Beteiligung in letzter Zeit stark zurückgegangen. Wir, die katholische und evangelische Kirchengemeinde, bedauern es sehr, dass die Treffen der Mütter und kleineren Kinder nun nicht mehr stattfinden. Grundsätzlich kann die Gruppe jederzeit wiederbelebt werden, wenn sich einige Mütter oder auch Väter wieder zum gemeinsamen Singen und Spielen mit ihren Sprösslingen, wie auch zum Erfahrungsaustausch treffen möchten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Rolf Killinger, Tel. 0 72 34 / 70 46 oder E-Mail rolfkillinger@web.de.

Ministranten im Biet

Liturgietest für clevere Minis



Bestimmt hast du bereits schon einmal bei der **Gabenbereitung** geholfen: Gemeinsam mit dem Priester wird alles für die Eucharistie gerichtet.

Brot und Wein – unsere Gaben sind uns **GESCHENKT**:

Den Wein schenkst Du – zusammen mit Wasser – in den Kelch ein. Beides zusammen steht für Jesus, der gleichzeitig Gott und Mensch war.

Oft sind die Kännchen beschriftet:

A steht für **AQUA** - also Wasser und

V für **VINUM** - das heißt Wein.

Kasualien

Taufen 2016

Tiefenbronn	05
Mühlhausen/Lehningen	02
Neuhausen	12
Steinegg	00
Hamberg	03
Schellbronn	03
Hohenwart:	05



Trauungen 2016

Tiefenbronn	07
Mühlhausen/Lehningen	00
Neuhausen	07
Steinegg	00
Hamberg	04
Schellbronn	00
Hohenwart	02



Bestattungen 2016

Tiefenbronn	13
Mühlhausen/Lehningen	06
Neuhausen	08
Steinegg	07
Hamberg	05
Schellbronn	07
Hohenwart	09



Wiedereintritte 2016

Tiefenbronn	00
Mühlhausen/Lehningen	00
Neuhausen	01
Steinegg	00
Hamberg	00
Schellbronn	00
Hohenwart	00

Austritte 2016

Tiefenbronn	03
Mühlhausen/Lehningen	11
Neuhausen	01
Steinegg	03
Hamberg	05
Schellbronn	03
Hohenwart	10

Erstkommunion 2016

Tiefenbronn	06
Mühlhausen	04
Lehningen	02
Neuhausen	06



Steinegg	01
Hamberg	06
Schellbronn	09
Hohenwart:	05



Kommunionhelfer

Neu, im Kreis der Kommunionhelfer in Neuhausen, begrüßen wir ganz herzlich **Frau Elisabeth Köhler** und **Frau Sabine Pludra**, die durch unseren Erzbischof Stephan Burger die Beauftragung zur Mithilfe beim Austeilen der heiligen Kommunion erhielten. Am **28.01.2017** wurden Frau Köhler und Frau Pludra in der Eucharistiefeier in Neuhausen durch Herrn Pfr. Kribl in ihre neue Aufgabe eingeführt. Er dankte beiden für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.

Text: N. Stotz

Sonstiges

Katholische öffentliche Bücherei St. Alexander Mühlhausen
 Altes Rat- und Schulhaus Mühlhausen
 Tiefenbronnerstr. 17

Öffnungszeiten – auch in den Ferien!
 Montag 09 Uhr -10 Uhr
 Mittwoch, Donnerstag, Freitag jeweils 17 Uhr – 18 Uhr

Pastoral

Hohenwart

Maria Königin

Liebe Gemeindemitglieder, wir wollen in Hohenwart ein lebendiges Pfarrgemeindeleben gestalten. Das kann sich nicht nur auf die Gedanken und Vorstellungen der drei Pfarrgemeinderäte (Franziska Bucher, German Fux und Rolf Killinger) und des Pfarrers stützen, sondern braucht eine breitere Basis.

In vielen Teilen funktioniert das heute schon hervorragend, wir wollen Sie aber besser mit einbeziehen, informieren, Ihre Meinungen zu den verschiedensten Themen kennenlernen und uns mit Ihnen austauschen. Zu diesem Zweck werden in den einzelnen Orten der Seelsorgeeinheit Gemeindeteams gebildet und auch wir laden Sie ein, im Gemeindeteam Hohenwart mitzumachen. Aus diesem Grund treffen wir uns am

Mittwoch, 22. Februar 2017 um 19 Uhr im Gemeindezentrum.

Bei diesem Treffen wollen wir vertiefen, was von einem Gemeindeteam erwartet wird und Anregungen von Ihnen aufgreifen. Ziel wäre es, ein Gemeindeteam in Hohenwart zu bilden. Wenn dies klappt, ist an etwa drei Treffen im Jahr gedacht.

Mit den besten Grüßen und der festen Hoffnung, dass Sie im Gemeindeteam mitmachen.

Pfarrer Wolfgang Kribl

Rolf Killinger, für die Hohenwarter Mitglieder des Pfarrgemeinderates

Neuhausen

Familienfind-Liste Neuhausen

Mit Beginn des Monats Februar 2017 steht im Pfarrbüro Neuhausen eine Familienfind-Liste bereit, die aus den Inhalten von Zweit-Standesbüchern Nordbaden (Geburten und Heiraten 1810 bis 1869), Mikrofilmdaten aus dem Enzkreis Archiv für Heiraten zwischen 1740 und 1765 sowie verschiedenen privaten Quellen von unserem Gemeindemitglied Berthold Güthler aus Lehningen und verschiedenen Helfern erfasst und zusammengestellt wurde.

Interessenten können diese nutzen, um Vorfahren zu ermitteln und eigene Stammbäume zu erstellen. Die Liste entspricht den Datenschutzerfordernissen.

Sie bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit, sodass Unstimmigkeiten unbedingt mit den Originalen abzugleichen sind.

Die Liste ist während der üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros einsehbar.

Für den Öffentlichkeitsausschuss: Heiko H. Krause

Rückblick **Ökumenische Andacht** am **16.12.2016** in Neuhausen gemeinsam mit den **Flüchtlingen vom Biet**



Große Freude über die gut besuchte Andacht im Schwalbennest

Pfr. Albrecht stellt die Heimatländer der zur Andacht gekommenen Flüchtlinge vor



Die „Gitarrengruppe“ und ein Querflöten Duo gestalten die Andacht musikalisch





Bescherung und



Segen durch Pfr. Kribl



Begegnung bei Punsch und Gebäck

Bilderquelle: Maria Wiedmann
Text: N. Stotz



Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit

Hamberg

Unter dem Motto „Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit“ startete am Mittwoch den 4.1. die Sternsingeraktion mit dem Aussendungsgottesdienst in der St. Wolfgangkirche. Zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes trugen außer Pfarrer Kribl die Sternsingerschar, die Orgel, die zahlreich versammelte Gemeinde und die Musikgruppe bei.

Zwei Tage später machten sich 23 gut gelaunte Sternsinger bei eisiger Kälte und Sonnenschein vom St. Wolfgangszentrum aus auf den Weg, um den Segen in die Häuser zu bringen und Geld für bedürftige Kinder in Kenia und Indien zu sammeln.

Alle Gruppen waren bis in den Nachmittag unterwegs und wurden in regelmäßigen Abständen mit Tee, Kuchen und Hefezopf versorgt. Nach getaner Arbeit trafen sich alle wieder im Zentrum, um den erlebnisreichen Tag ausklingen zu lassen. In großer Runde wurden ausgelassen Erlebnisse erzählt, gespielt und gemeinsam gegessen.



Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals bei allen Kindern und Jugendlichen, die als Sternsinger unterwegs waren, bedanken, aber auch bei allen anderen Mitwirkenden, die auf vielfältige Weise zum Gelingen des Gottesdienstes und der Sternsingeraktion beigetragen haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch allen Haushalten, die die Sternsinger freundlich empfangen und somit auch Kinder in anderen Teilen der Erde unterstützt haben.

Alexandra und Steffi

Text- und Bildquelle: Steffi Spaleck

Tiefenbronn

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Spende und natürlich auch unseren fleißigen Sternsängern, ohne die eine solche Aktion nicht möglich wäre! Ein herzliches DANKESCHÖN geht auch an alle fleißigen Eltern, die mitgeholfen haben; unserer Köchin Anja und vor allem an Silvia und Bianca für Ihren unermüdlichen Einsatz!!



Neuhausen

Bereits um 7.15 Uhr fand sich die erste Sternsinger-Gruppe im Schwalbennest ein, um sich ankleiden und schminken zu lassen. Nach dem Gottesdienst gingen die Sternsinger bei eisigen Temperaturen von Haus zu Haus und überbrachten den, im Gottesdienst empfangenen Segen für das neue Jahr und sammelten Spenden für notleidende Kinder in Kenia und

Indien. Unterbrochen durch eine kurze Mittagspause, waren die 5 Sternsingergruppen bis zum späten Nachmittag unterwegs. Ausgefroren aber auch sehr stolz trafen sich alle wieder im Schwalbennest zum traditionellen Abendessen ein. Im Anschluss wurde ein beachtliches Spendenergebnis ermittelt. Schwer bepackt mit Süßigkeiten ging es nach einem ereignisreichen Tag wieder nach Hause.



Herzlichen Dank den Kindern, den jugendlichen Begleitern, den Helfern für das Richten der Kleider, dem Küchenteam für das super leckere Essen, den Fahrern, den Helferinnen für das Verteilen der Süßigkeitenberge, Andrea, Jennifer und Felix Kristof für das professionelle Schminken, Metzgerei Reinke für die Schnitzelspende und allen, die in irgendeiner Form die Sternsingeraktion unterstützt haben und den Einwohnern von Neuhausen für eine offene Tür und gebende Hand.

Text: Bernd Stotz
Bildquelle: Barbara Tippel

Die **Spendensumme** der **Aktion „Sternsinger“** in Höhe von **17 614,56 Euro** für die Gesamtkirchengemeinde geht an das **Päpstliche Missionswerk Aachen**, davon wird mit **4 000 Euro** das Projekt **„Bildungsprogramm für Dalitkinder in Perundurai, Tamil Nadu / Indien**, initiiert von Pfarrer Lawrence, unterstützt.

Adveniat – Weihnachtsaktion 2016 - Bedrohte Schöpfung – bedrohte Völker

Das Spendenergebnis der Gesamtkirchengemeinde Biet beträgt **4 696,14 Euro**.

Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Busfahrt oder Radtour nach Taizé für Jugendliche von 15 bis 29 Jahren in den Pfingstferien (04. – 11. Juni 2017)



Mit dem **Bus** vom 04. bis zum 11. Juni (Leistungen: Busfahrt, Mahlzeiten, Gruppenzelt mit Feldbetten, eigenes Zelt) ab 99 €/ im Mehrbettzimmer ab 110 €; Geschwisterrabatt je 10 €.

Mit dem **Bus** nach Taizé **und** mit dem **Rad zurück**: vom 4. Bis 17. Juni (Leistungen s.umseitig.) ab 65 € Mehrbettzimmer oder Zelt.

Ab 30 Jahren: Mit dem **Rad nach Taizé** und mit dem Bus zurück vom 27.Mai bis 11.Juni für 145 € Zelt / 165 € Mehrbettzimmer.

Infos und weitere Auskünfte und Flyer beim Jugendbüro; Tel.: 07231-356748, jugendbuero@kja-pforzheim.de oder bei Heribert Hoschek, Tel.: 07052-747718, familiehoschek@online.de

Katholisches Dekanat Pforzheim



Erzdiözese
Freiburg

Lebensentwürfe von muslimischen Frauen in Deutschland“

Vortrag und Gespräch
Ayşe Almıla Akca, M.A., Freiburg
15. Februar 2017, 19 Uhr

Bruder Klaus Begegnungsstätte der Liebfrauenengemeinde
In den Waldwiesen 1, Pforzheim

Im Vortrag soll es um die Bandbreite von Lebensentwürfen von muslimischen Frauen in Deutschland gehen, die ihre Religion als Privatsache, als Leitfaden konservativer Lebensgestaltung, oder islamisch markiert leben. Hierzu soll v.a. dem Islamischen im Alltag nachgespürt werden, das sich in Wertvorstellungen, in der Erziehungspraxis, in der Partnerschaft, Essenspraktiken und bei religiösen Feiern und Festen äußert. Des Weiteren sollen soziale Umstände zur Sprache gebracht werden, denen muslimische Frauen sowohl in der Gesamtgesellschaft als auch in muslimischen Milieus ausgesetzt sind: Dominante Zuschreibungen der Gesamtgesellschaft wie das Bild der unterdrückten muslimischen Frau - so zeigen es Studien - haben dazu geführt, dass Frauen, die ein Kopftuch tragen, zahlreichen Diskriminierungen bei Ausbildung und Arbeit ausgesetzt sind und ihnen ein selbstbestimmtes Leben erschwert wird. In konservativen muslimischen Milieus stehen Vorstellungen vom Ideal der Mutterschaft und von sittlichem Verhalten emanzipierten Lebensentwürfen und Selbstverwirklichungen entgegen. Es soll auch eine Auswahl von relevanten Koranversen und Prophetenworten sowie theologische Ausführungen zu muslimischen Frauenbildern präsentiert werden.

Ayşe Almıla Akca, M.A., studierte in Freiburg Islamwissenschaft und Politikwissenschaft und war bisher an unterschiedlichen Einrichtungen wissenschaftlich tätig, u.a. in der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Sie promoviert am Institut für Islamwissenschaft/FU Berlin zu Legitimation und Autorisierung von religiösem Wissen in Moscheegemeinden in Deutschland. Seit 2007 ist sie als freie Referentin für islambezogene Themen tätig.

Veranstalter:

*Katholische Pfarrgemeinde Liebfrauen Pforzheim
Katholisches Dekanat Pforzheim
Evangelische Erwachsenenbildung Pforzheim
Christlich-Islamische Gesellschaft Pforzheim e.V.*

Die Patrone unserer Kirchengemeinden

Heiliger Sebastian

Gedenktag 20. Januar



Sebastian war nach dem Zeugnis des Ambrosius Mailänder, möglicherweise aber auch in Narbonne geboren, so eine Legende im Umfeld des Sebastiangrabes an der Kirche S. Sebastiano fuori le mura in Rom.

Die Legende schildert Sebastian - über den man nichts wusste, sondern nur sein Grab kannte - ausgehend von der Bedeutung seines Namens: Demnach war er zur Zeit von Papst Gaius Hauptmann der Prätorianergarde am kaiserlichen Hof Diokletians. Er verheimlichte am Hof seinen christlichen Glauben, aber seine Stellung erlaubte ihm, seinen christlichen Glaubensgenossen in den Gefängnissen Roms

beizustehen.

Er sprach ihnen Mut zu, konnte auch immer weitere Römer bekehren, wirkte Wunder, bekehrte auch römische Adlige und sorgte für die Bestattung der Märtyrer. Dieser Legende nach ließ Kaiser Diokletian, als er von Sebastians Glauben erfuhr, diesen an einen Baum binden und von numidischen Bogenschützen erschießen. Sebastian wurde für tot gehalten und am Hinrichtungsort liegen gelassen; aber er war von den Pfeilen nicht getötet worden. Die Witwe des Märtyrers Castulus namens Irene nahm sich seiner an und pflegte seine Wunden. Als er sich wieder erholt hatte, trat er dem erstaunten Kaiser öffentlich entgegen, um ihm die grausame Sinnlosigkeit seiner Verfolgungen vorzuhalten. Diokletian ließ ihn daraufhin im Hippodrom des Palastes Domus Augustana auf dem Palatin in Rom zu Tode peitschen und die Leiche in die cloaca maxima werfen, den größten Abwasserkanal, der vom Palatin zum Tiber führte und am Pons Aemilius in den Fluss mündete.

Sebastian erschien dann der Christin Lucina im Traum und wies ihr den Ort; sie holte den Leichnam heraus und bestattete ihn im Coemeterium an der Via Appia, den Katakomben des Sebastian.

Im Jahre 1475 erbauten die Neuhausener Einwohner nahe bei ihrem Dorf eine Kirche, wie eine erhaltene Urkunde aussagt, als Gelöbnis zur Abwehr der Pest.

Damals war der Kirchhof um die Hauptkirche St. Urban und Vitus in der Ortsmitte, der die Toten von drei weiteren Dörfern aufnehmen musste, zu klein geworden, so dass die Neuanlage des Friedhofs am Ortsrand notwendig wurde. Als Titelheiligen wählten die Erbauer den hl. Sebastian.

Der hl. Sebastian steht in der Altarmitte, daneben die hl. Brigida aus Schweden,

Die Schlusssteine zeigen das Martyrium des hl Sebastian, die hl. Jungfrau Maria und das Abtswappen des Klosters Herrenalb, das die Kirchenherrschaft über die Pfarrei ausübte.

Textquelle: Auszüge aus dem Ök. Heiligenlexikon und Kapellenführer Biet
Bildquelle: Rügen Leicht

Das Pfarrblatt Nr. 3/17 gilt für den Zeitraum vom

11.03.2017 bis 09.04.2017

**Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 3
ist der 27.02.2017 um 08.00 Uhr**

Abgabetermin für Texte, die im Mitteilungsblatt unter „Kirchlichen Nachrichten“ veröffentlicht werden sollen, ist jeweils Freitag 08.00 Uhr in digitaler Form an info@kath-biet.de

**Bankverbindung
Röm. Katholische Kirchengemeinde Biet
Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen**

IBAN: DE 68 6666 1454 0010 0470 00

BIC: GENODE61NFO

VR Bank im Enzkreis eG

Wenn möglich ...

... bitte wenden!
rät mein Auto-Navi mir
wenn ich dabei bin
mich zu verfahren
auf falsche Routen

... bitte wenden!
rät ein „Navi“ in mir
wenn ich dabei bin
mich zu verlieren
auf Ab- oder Irrwege

... bitte wenden!
ein Navi-Rat
auf allen meinen Wegen
zwischen Grün und Grau
dem ich vertrau



... wenn möglich?

Bildquelle: Dariusz Sankowski

Textquelle: Klaus Jäkel, Pfarrbriefservice.de

Impressum

Pastoralteam

Leiter Pfr. Wolfgang Kribl, E-Mail: w.kribl@kath-biet.de
Pfarrer i. R. Joachim Grunwald, St. Josef, Landhaus für Senioren
Diakon Klemens Graffy, Tel.: 0 72 31 / 2 54 12
Gemeindereferent Michael Schnurr
m.schnurr@kath-biet.de, Tel. 0 72 34 / 42 59
Mobil: 0151-51123978

Pfarrbüro Neuhausen

Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen - Tel.: 0 72 34 / 42 59 – Fax 0 72 34 / 23 52

Öffnungszeiten Montag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Dienstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag von 09.00 bis 11.30 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Sekretärinnen: Nicola Stotz, Carmen Oczko, Sandra Erler
E-Mail: info@kath-biet.de

Pfarrbüro Tiefenbronn

Gemmingenstr. 11, 75233 Tiefenbronn - Tel.: 0 72 34 / 42 10 –

Fax 0 72 34 / 98 14 05 info@kath-biet.de

Öffnungszeiten Dienstag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Sekretärin: Sandra Erler

Pfarrbüro Lehningen

Flurstr. 16, 75233 Tiefenbronn-Lehningen – Tel. 0 72 34 / 72 41

Sekretärin: Eleonore Grönheim

Homepage: www.kath-biet.de